

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** SONAX HändeDesinfektionsMittel**Artikelnummer:**

04020410, 04021000, 04021410, 04023000, 04025000, 04025410

**UFI:** HA84-40E3-K00U-6FJP**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor**

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**Produktkategorie** PC8 Biozidprodukte**Verwendung des Stoffes / des Gemischs** Händedesinfektionsmittel**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit

E-Mail: [erp@sonax.de](mailto:erp@sonax.de)

Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

**Schweiz:**

ESA

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: [info@esa.ch](mailto:info@esa.ch)

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

**1.4 Notrufnummer:****Deutschland:** +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)**Österreich:** +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])**Schweiz:** 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)**Belgien:** +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)**Luxemburg:** +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07

**Signalwort** Gefahr**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 1)

### Sicherheitshinweise

Auswahl der Sicherheitshinweise auf den Produkten variiert je Gebinde und Anwendung.

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P280 Augenschutz tragen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

### Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Kennzeichnung Gebinde <125 ml weicht ab. Reduzierte Kennzeichnung gemäß Art. 29 und Anhang I, Nr. 1.5 CLP-VO wird angewandt.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung:

Desinfektionsmittel

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

|   |  |         |
|---|--|---------|
| CAS: 64-17-5<br>EINECS: 200-578-6<br>Reg.nr.: 01-2119457610-43-xxxx | Ethanol<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319<br>Spezifische Konzentrationsgrenze:<br>Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 50 % | 75-100% |
| CAS: 56-81-5<br>EINECS: 200-289-5                                   | Glycerin<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt                        | 1-<3%   |

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Verschmutzte Kleidung entfernen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Augenreizung

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid

Löschpulver

Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Sauerstoff

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**Weitere Angaben** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 3)

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

**Lagerklasse**

**DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 3**

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### CAS: 64-17-5 Ethanol

|                   |  |
|-------------------|--|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 380 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG, Y  |
| MAK (Österreich)  | Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>       |
| VL (Belgien)      | Langzeitwert: 1907 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 1920 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 960 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup><br>SSc; |

##### CAS: 56-81-5 Glycerin

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 200 E mg/m <sup>3</sup><br>2 (I);DFG, Y                                 |
| VL (Belgien)      | Langzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup><br>(brouillard)                                    |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 100 e mg/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 50 e mg/m <sup>3</sup><br>SSc; |

##### Rechtsvorschriften

AGW (Deutschland): TRGS 900

MAK (Österreich): GKV 2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II

VL (Belgien): B-VL-Moniteur Belge 12.01.2020

MAK (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz

##### DNEL-Werte

##### CAS: 64-17-5 Ethanol

|           |      |  |
|-----------|------|--|
| Oral      | DNEL | 87 mg/kg (consumer) (long-term exposure - systemic effects)  |
| Dermal    | DNEL | 206 mg/kg bw/day (consumer) (long-term exposure - systemic effects)<br>343 mg/kg bw/day (worker) (lon-term exposure - systemic effects)                    |
| Inhalativ | DNEL | 950 mg/m <sup>3</sup> (consumer) (acute short-tem exposure - local effects)<br>1.900 mg/m <sup>3</sup> (worker) (acute short-tem exposure - local effects) |
|           | DNEL | 114 mg/m <sup>3</sup> (consumer) (long-term exposure - systemic effects)<br>950 mg/m <sup>3</sup> (worker) (long-term exposure - systemic effects)         |

##### PNEC-Werte

##### CAS: 64-17-5 Ethanol

|      |  |
|------|--|
| PNEC | 2,75 mg/l<br>580 mg/l (Kläranlage)<br>0,96 mg/l (water (fresh water))<br>0,79 mg/l (water (sea water)) |
| PNEC | 3,6 mg/kg (sediment (fresh water))<br>2,9 mg/kg (sediment (sea water))<br>0,63 mg/kg (soil)            |

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 4)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

##### Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Handschutz:** Im Normalfall nicht erforderlich.

##### Augenschutz:

Schutzbrille

[EN 166]

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

|                         |                 |
|-------------------------|-----------------|
| <b>Form:</b>            | Flüssig         |
| <b>Farbe:</b>           | Farblos         |
| <b>Geruch:</b>          | Alkoholartig    |
| <b>Geruchsschwelle:</b> | Nicht bestimmt. |

**pH-Wert:** Nicht anwendbar.

##### Zustandsänderung

|                                      |                              |
|--------------------------------------|------------------------------|
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>    | Nicht bestimmt.              |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> | 78 °C (CAS: 64-17-5 Ethanol) |

**Flammpunkt:** 17 °C (DIN 51755)

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

##### Explosionsgrenzen:

|                |                                  |
|----------------|----------------------------------|
| <b>Untere:</b> | 3,5 Vol % (CAS: 64-17-5 Ethanol) |
| <b>Obere:</b>  | 15 Vol % (CAS: 64-17-5 Ethanol)  |

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt.

|                                    |                             |
|------------------------------------|-----------------------------|
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>           | 0,82-0,84 g/cm <sup>3</sup> |
| <b>Relative Dichte</b>             | Nicht bestimmt.             |
| <b>Dampfdichte</b>                 | Nicht bestimmt.             |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | Nicht bestimmt.             |

##### Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

**Wasser:** Vollständig mischbar.

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.

##### Viskosität:

**Auslaufzeit bei 20 °C:** 10 - 15 s (DIN EN ISO 2431/4mm)

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel

(Fortsetzung von Seite 5)

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Siehe auch Abschnitt 7.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu diesem Gemisch vor.

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****CAS: 64-17-5 Ethanol**

|           |           |   |
|-----------|-----------|---|
| Oral      | LD50      | 10.470 mg/kg (Ratte)  |
| Dermal    | LD50      | >2.000 mg/kg (Ratte)  |
| Inhalativ | LC50 / 4h | >20 mg/m <sup>3</sup> (mouse)<br>38 mg/m <sup>3</sup> (Ratte) |

**Primäre Reizwirkung:****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme****CAS: 64-17-5 Ethanol**

|      |       |                     |
|------|-------|---------------------|
| Oral | NOAEL | 1.760 mg/kg (Ratte) |
|------|-------|---------------------|

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Bei keinem der Inhaltsstoffe ist eine krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Wirkung bekannt.

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität** Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.**Aquatische Toxizität:****CAS: 64-17-5 Ethanol**

|            |                               |
|------------|-------------------------------|
| LC50 / 48h | 8.140 mg/l (Leuciscus idus)   |
| EC50 / 48h | >10.000 mg/l (Daphnia magna)  |
| EC50 / 72h | 275 mg/l (Chlorella vulgaris) |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 6)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:** Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlich eingestuft Abfall gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG.

**Empfehlung:** Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

#### Europäisches Abfallverzeichnis

1) Entsorgung / Produkt

2) Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

|           |  |
|-----------|--|
| 18 01 06* | Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten |
|-----------|--|

|           |  |
|-----------|--|
| 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |
|-----------|--|

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA

UN1170

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

1170 ETHANOL, Lösung

IMDG, IATA

ETHANOL, solution

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA



**Klasse**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Gefahrzettel**

3

#### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

II

#### 14.5 Umweltgefahren:

**Marine pollutant:**

Nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

**Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

#### Transport/weitere Angaben:

ADR

**Begrenzte Menge (LQ)**

1L

**Beförderungskategorie**

2

**Tunnelbeschränkungscode**

D/E

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

(Fortsetzung von Seite 7)

**UN "Model Regulation":**

UN1170, ETHANOL, Lösung, 3, II

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Eurpäische Vorschriften:**

EC/1907/2006 (REACH)

EC/1272/2008 (CLP)

EC/648/2004

**Nationale Vorschriften:**

ChemBiozidMeldeV:

N-87221

enthält pro 100g:

88,7g Ethanol 96% (v/v);

0,2g Wasserstoffperoxid

Österreich: VfF: B(I)

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

**Technische Anleitung Luft:** Enthält organische Stoffe nach 5.2.5

**Wassergefährdungsklasse (DE):**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(gemäß AwSV vom 18. April 2017)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Entzündbare Flüssigkeiten

Auf der Basis von Prüfdaten

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

**Abkürzungen und Akronyme:**

AGW= Arbeitsplatzgrenzwert

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

NOEL = No Observed Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

LC = letal Concentration

EC50 = half maximal effective concentration

log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.02.2021

Version: 2.00

überarbeitet am: 25.11.2020

**Handelsname: SONAX HändeDesinfektionsMittel**

IOELV = indicative occupational exposure limit values  
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

(Fortsetzung von Seite 8)

-DE-